EILMELDUNG - HOCHGEHEIME ANFRAGE

Von: Bundesamt für Paranormale Gefahrenabwehr (BPGA), Abteilung Okkulte

Phänomene

An: UNBEKANNT – Dringende externe Unterstützung erforderlich

Dringlichkeit: HÖCHSTE PRIORITÄT – Kritische Bedrohung

Wir haben einen Notfall in Hamburg, Industriegebiet Ost, Gebäude 17. Seit dem 07.02.2025, 23:14 UTC, mehren sich die Berichte über unerklärliche Vorkommnisse. Eine anonyme Notrufmeldung gab erste Hinweise, doch der Anrufer verstummte mitten im Satz. Wenige Minuten später erreichten Polizei- und Sondereinsatzkräfte den Ort. Sie meldeten unverständliche Störungen, dann brach der Kontakt ab. Unsere eigene Spezialeinheit Zeta-9 "Höllenwache" wurde entsandt, um die Lage zu sondieren.

[FUNKPROTOKOLL – BPGA EINSATZTEAM]

02:37 UTC – Hauptinspektor Kreutz (Zentrale BPGA Hamburg): "Hier Zentrale an Zeta-9, Statusbericht. Wir haben euch seit zwei Minuten verloren."

02:38 UTC – Operator Kessler (Zeta-9, Vor-Ort-Team): "Zentrale, wir haben massiven Kontakt! Wiederhole, massiven Kontakt! Subjekt ist – bei Gott – es ist nicht menschlich! Wände deformieren sich, Temperatursturz auf -15°C! ... Scheiße, der Strom ist weg! Die Lichter... ES IST HIER!"

02:39 UTC – Unbekannte Verzerrung im Signal, statisches Rauschen.

02:40 UTC – Hauptinspektor Kreutz: "Operator Kessler, Status?! Wer oder was ist ,es'? Wiederholen Sie! Kessler?!"

02:40 UTC – Stimme unbekannter Herkunft (tiefe, verzerrte Frequenz): "Ihr ... seid ... zu ... spät."

02:41 UTC - Panikschreie. Waffenfeuer. Funkabbruch.

Die letzten bekannten Informationen deuten auf eine humanoide Erscheinung hin. Zeugen sprechen von einer pechschwarzen Silhouette mit rot glühenden Augen. Diese Entität scheint keine feste Körperstruktur zu haben und bewegt sich ohne Einschränkungen durch physische Materie. Ihre Präsenz beeinflusst elektronische Systeme massiv – Lichtquellen flackern, Kommunikationsgeräte fallen aus. Alle direkten Kontaktversuche endeten tödlich. Wir haben Berichte über Körper, die sich buchstäblich "auflösen", ohne dass organische Überreste gefunden wurden.

Die Existenz dieses Phänomens reicht möglicherweise weiter zurück als zunächst angenommen. In Archivmaterialien aus der Nachkriegszeit finden sich ähnliche Berichte aus dem Jahr 1946, in denen von plötzlichen Massenverschwinden in Industriegebieten die Rede ist. Doch niemand konnte bislang ein klares Muster erkennen – bis jetzt.

Die Lage ist außer Kontrolle. Innerhalb der letzten Stunde sind mindestens 16 Menschen verschwunden. Unsere Ressourcen sind erschöpft. Wir fordern dringend jede verfügbare Unterstützung, um diese Bedrohung zu neutralisieren. Wer auch immer dies empfängt – wir können nicht mehr lange standhalten.

Gezeichnet,

Hauptinspektor Daniel Kreutz

BPGA – Okkulte Phänomene Hamburg, Deutschland